

**Niederschrift**

Gremium	Sitzung - FG/095(V)/13			
	Wochentag, Datum	Ort	Beginn	Ende
Finanz- und Grundstücksausschuss Lenkungsausschuss	Mittwoch, 02.10.2013	Julius-Bremer-Str. 8-10 Beratungsraum 414/416 (4. Etage)	17:00Uhr	18:40Uhr

**Tagesordnung:**

**Öffentliche Sitzung**

- 1 Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
- 1.1 Bestätigung der Tagesordnung öffentlicher Teil
- 1.2 Genehmigung der Niederschriften öffentlicher Teil vom 04.09.2013 und vom 18.09.2013

**Lenkungsausschuss**

- 2 Anfragen und Mitteilungen**  
BE: Bg III; Bg VI

**Finanz- und Grundstücksausschuss**

- 3 Beschlussvorlagen und Informationen**

- 3.1 Einleitung Satzungsverfahren und Entwurf zum vorhabenbezogenen Bebauungsplan Nr. 178-4.1 "Osterburger Straße"  
BE: Amt 61 DS0178/13
- 3.2 Grundsatzbeschluss zum Ausbau einer Zufahrt zum neuen Parkplatz der Firma Pflanzen Richter  
BE: Amt 66 DS0296/13
- 3.3 Fortschreibung des Magdeburger Programms BIB „Berufliche, soziale Integration und Beteiligung junger Menschen“ - 2014 bis 2015  
BE: V/02 DS0193/13

- |     |  |           |
|-----|--|-----------|
| 3.4 | Fortführung Dachmarkenkampagne Ottostadt Magdeburg 2014<br>BE: Dez. III/Team 1   | DS0340/13 |
| 3.5 | Grundsatzbeschluss Sanierung Leichtathletikstadion an der MDCC-Arena<br>BE: FB 40  | DS0362/13 |
| 3.6 | STARK III - Rückführung vorläufiger Deckungsquellen sowie Anpassung der erforderlichen Deckungsquellen an den verzögerten Bauablauf bzw. die geänderte Antragstellung der beiden STARK III - Maßnahmen<br>- Komplettsanierung Schulkomplex Braunschweiger Straße 27-28<br>- Grundschule Kritzmannstraße 1-2<br>BE: FB 40 | DS0354/13 |
| 3.7 | Bolzplatz Westerhüsen<br>BE: SFM   | I0200/13  |
| 3.8 | Entwicklung der Leistungen für Unterkunft und Heizung (KdU) gemäß § 22 Abs. 1 SGB II, Umzugskosten gemäß § 22 Abs. 6 SGB II und einmaliger Beihilfen gemäß § 24 Abs. 3 SGB II; Stichtag 30.06.2013<br>BE: Amt 50   | I0206/13  |
| 3.9 | Geschäftsbericht 2011 des Dezernates für Finanzen und Vermögen<br>BE: FB 02  | I0209/13  |

#### **4 Anträge und Stellungnahmen**

- |       |   |          |
|-------|---|----------|
| 4.1   | Einrichtung eines Jugendtreffs am Europaring<br>(Antrag der SPD-Stadtratsfraktion vom 24.05.2013) | A0079/13 |
| 4.1.1 | Einrichtung eines Jugendtreffs am Europaring<br>BE: Amt 51  | S0153/13 |

#### **5 Anfragen und Mitteilungen**

Anwesend:

##### **Mitglieder des Gremiums**

Hitzeroth, Jens  
Nordmann, Sven  
Rösler, Jens  
Hoffmann, Michael  
Meinecke, Karin  
Schoenberger, Hilmar  
Wähnelt, Wolfgang  
Schuster, Hans-Jörg

##### **Vertreter**

Salzborn, Hubert

##### **Geschäftsführung**

Synakewicz, Birgit

##### **Verwaltung**

Herr Zimmermann, Bg II  
Herr Nitsche, Bg III  
Herr Dr. Scheidemann, Bg VI  
Herr Dr. Hartung, FBL 02

Herr Erxleben, FB 02  
 Frau Frost, FBLin 23  
 Frau Richter, FB 40  
 Frau Lärm, FB 40  
 Herr Reckling, FB 23  
 Herr Hoffmann, SFM  
 Herr Gebhardt, AL 61  
 Frau Borris, ALin 50  
 Herr Ahrens, GF MMKT

## Öffentliche Sitzung

### 1. Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

---

**Herr Rösler** eröffnet die Sitzung und stellt die Beschlussfähigkeit fest. Zu Beginn der **Sitzung** sind 8 Stadträtinnen und Stadträte anwesend. **Herr Salzborn** vertritt **Herrn Stern**.

#### 1.1. Bestätigung der Tagesordnung öffentlicher Teil

---

**Die Tagesordnung des öffentlichen Teiles der Sitzung wird mit 8 – 0 – 0 bestätigt.**

#### 1.2. Genehmigung der Niederschrift öffentlicher Teil vom 04.09.2013 und vom 18.09.2013

---

**Der öffentliche Teil der Niederschrift vom 04.09.2013 wird mit 6 – 0 – 2 bestätigt.**

**Der öffentliche Teil der Niederschrift vom 18.09.2013 wird mit 7 – 0 – 1 bestätigt.**

## Lenkungsausschuss

---

### 2. Anfragen und Mitteilungen

---

**Herr Nitsche** stellt fest, dass es beim Ansiedlungsgeschehen im Entwicklungsgebiet nichts Neues gibt. Dennoch schlägt er den Anwesenden mit Blick auf die Ansiedlungen des letzten Jahres und die Entwicklung der Verkehrsinfrastruktur eine neuerliche Befahrung des Gebietes vor. Hier könnten auch die Hochwasserschäden und die Maßnahmen zur Beseitigung besprochen werden.

In kurzer Diskussion wird die nächste Sitzung des FG am 16.10.2013 dafür „ins Visier“ genommen. Eine detaillierte Abstimmung soll Anfang der kommenden Woche erfolgen.

**Herr Dr. Scheidemann** informiert die Anwesenden, dass während der in München stattfindenden EXPO REAL zwischen dem Bauherren des Reichseinheitsspeichers und dem Minister für Landesentwicklung und Verkehr LSA Gespräche stattfinden, welche vielleicht zur Entschärfung der Lärmsituation am Baustandort beitragen können.

## Finanz- und Grundstücksausschuss

---

### 3. Beschlussvorlagen und Informationen

---

- 3.1. Einleitung Satzungsverfahren und Entwurf zum vorhabenbezogenen Bebauungsplan Nr. 178-4.1 "Osterburger Straße" DS0178/13
- 

**Herr Dr. Scheidemann** macht einige ergänzende Ausführungen zur Drucksache.

**Herr Rösler** fragt mit Blick auf eine Nachfrage im StBV nach, inwieweit die Wendemöglichkeiten u.a. für die Müllabfuhr geprüft wurden.

**Herr Dr. Scheidemann** stellt fest, dass ein ausreichender Wenderadius für den Verkehr vorhanden ist.

**Herr Wähnelt** begrüßt „den Bau“ am vorgesehenen Standort, sieht aber auch eine ungewöhnlich starke Lärmbelastigung für die künftigen Anwohner.

Es kommt ohne weitere Diskussion zur Abstimmung.

**Die Drucksache DS0178/13 wird dem Stadtrat mit 8 – 0 – 0 zur Beschlussfassung empfohlen.**

- 3.2. Grundsatzbeschluss zum Ausbau einer Zufahrt zum neuen Parkplatz der Firma Pflanzen Richter DS0296/13
- 

**Herr Gebhardt** bringt die Drucksache ein und begründet, warum die Verwaltung sich für die vorgelegte Variante entschieden hat.

**Frau Meinecke** und **Herr Rösler** befürworten den Beschlussvorschlag aufgrund der Lage und der Vorortsituation.

**Herr Hoffmann** bemängelt, dass sich die LH MD nicht an die Rangfolge – erst Kreisverkehr, dann Ampel – hält.

Dies wird von **Herrn Gebhardt** entkräftet, aufgrund der schwierigen Vorortsituation musste man sich zwangsläufig für die Beschlussvariante entscheiden.

**Die Drucksache DS0296/13 wird dem Stadtrat mit 8 – 0 – 0 zur Beschlussfassung empfohlen.**

- 3.3. Fortschreibung des Magdeburger Programms BIB „Berufliche, soziale Integration und Beteiligung junger Menschen“ - 2014 bis 2015 DS0193/13
- 

**Herr Dr. Gottschalk** macht umfangreiche ergänzende Ausführungen zum vorliegenden Beschlussvorschlag.

In der anschließenden Diskussion wird die Situation auf dem Lehrstellenmarkt ebenso „beleuchtet“, wie die Profile der zu betreuenden jungen Leute. Dabei kommt zum Ausdruck, dass ein Rückgang der Beratung und Begleitung aufgrund des Fachkräftemangels keinesfalls zu verzeichnen ist und sein wird.

**Frau Meinecke** merkt an, dass aktuell 1.200 freie Stellen 13.000 Suchende gegenüberstehen.

**Herr Schuster** erscheint gegen 17.30 Uhr zur Sitzung.

**Die Drucksache DS0193/13 wird dem Stadtrat mit 8 – 0 – 1 zur Beschlussfassung empfohlen.**

3.4. Fortführung Dachmarkenkampagne Ottostadt Magdeburg 2014 DS0340/13

**Herr Nitsche** macht einige ergänzende Ausführungen zum vorliegenden Beschlussvorschlag. Dabei führt er aus, dass die geplanten Maßnahmen, wie bereits in diesem Jahr, durch die MMKT umgesetzt werden. Die erforderlichen Mittel in Höhe von 167 Tsd. EUR werden im Haushalt der LH MD veranschlagt. Im Weiteren informiert **Herr Nitsche** zu ausgewählten Projekten, wie „Otto macht Mode“, „Otto boxt“ u. ä.

**Frau Meinecke** merkt an, dass zwar die geplanten Maßnahmen erläutert werden, aber sie vermisst die Darstellung von Auswirkungen. Es sollte künftig auch ausgewertet werden, ob die LH MD von der Kampagne profitieren konnte, durch z. B. mehr Übernachtungen in den Hotels, durch die Erhöhung des Bekanntheitsgrades usw.

**Herr Nitsche** führt aus, dass man sicher die Resonanz einzelner Maßnahmen beleuchten kann, aber die globale Wirkung erst in Jahren oder sogar Jahrzehnten abchecken kann.

In der anschließenden Diskussion werden einige ausgewählte Projekte und deren Finanzierung besprochen.

**Die Drucksache DS0340/13 wird dem Stadtrat mit 5 – 0 – 4 zur Beschlussfassung empfohlen.**

3.5. Grundsatzbeschluss Sanierung Leichtathletikstadion an der MDCC-Arena DS0362/13

**Frau Richter** macht umfangreiche ergänzende Ausführungen zur vorgelegten Drucksache. Dabei hebt sie hervor, dass das Stadion nicht mehr den erforderlichen Bedingungen entspricht. Des Weiteren merkt sie an, dass die erforderliche Sanierung zu 70 % durch Bund und Land gefördert wird.

In der anschließenden Diskussion wird die Auswahl des Planungsbüros besprochen sowie die Finanzierung durch die LH MD. Dabei wird festgestellt, dass bei Beschlussfassung der Drucksache durch den Stadtrat im Nachgang über die Finanzierung „verhandelt“ werden muss. Zum einen muss der notwendige Aufwand im Rahmen der finanziellen Mittel des FB 40 bereitgestellt werden, zum anderen muss auch über eine gesamtstädtische Deckung nachgedacht werden.

**Die Drucksache DS0362/13 wird dem Stadtrat mit 8 – 0 – 1 zur Beschlussfassung empfohlen.**

3.6. STARK III - Rückführung vorläufiger Deckungsquellen sowie Anpassung der erforderlichen Deckungsquellen an den verzögerten Bauablauf bzw. die geänderte Antragstellung der beiden STARK III - Maßnahmen DS0354/13

- Komplettsanierung Schulkomplex Braunschweiger Straße 27-28
- Grundschule Kritzmanstraße 1-2

**Frau Richter** bringt die Drucksache ein.

**Herr Zimmermann** merkt an, dass die Sanierung beider Vorhaben mit Stadtratsbeschluss vom 21.04.2012 bereits grundsätzlich beschlossen wurde. Mit der heute vorliegenden Drucksache sollen die bisher getroffenen Eilentscheidungen gemäß I0030/13; I0076/13 und I0080/13 (Eilentscheidungen zur Bereitstellung überplanmäßiger Verpflichtungsermächtigungen bzw. Darlehensaufnahme zur Finanzierung des förderfähigen Eigenanteiles) „aufgehoben“ werden. D. h. es erfolgt die Rückführung der vorläufigen Deckungsquellen sowie die Anpassung der erforderlichen Deckungen an den verzögerten Baubablauf bzw. die geänderte Antragstellung der beiden STARK II – Maßnahmen.

Es kommt ohne weitere Diskussion zur Abstimmung.

**Die Drucksache DS0354/13 wird dem Stadtrat mit 9 – 0 – 0 zur Beschlussfassung empfohlen.**

**Herr Hoffmann** vom SFM erläutert die Information und macht einige ergänzende Ausführungen. **Herr Salzborn** bedankt sich für die vorgeschlagene Alternative und begrüßt diese als gute Lösung für den interfraktionellen Antrag.

**Frau Meinecke** und **Herr Wähnelt** können diese Begeisterung nicht teilen, zumal der Tonschacht räumlich weit entfernt ist und auch die Nutzungszeiten sehr überschaubar erscheinen.

**Herr Rösler** verweist auf den in der Nähe gelegenen Bolzplatz Welsleber Str./Coburger Str. als weitere Möglichkeit.

**Die Information I0200/13 wird ohne weitere Diskussion zur Kenntnis genommen.**

3.8. Entwicklung der Leistungen für Unterkunft und Heizung (KdU) I0206/13  
gemäß § 22 Abs. 1 SGB II, Umzugskosten gemäß § 22 Abs. 6  
SGB II und einmaliger Beihilfen gemäß  
§ 24 Abs. 3 SGB II; Stichtag 30.06.2013

**Frau Borris** stellt fest, dass in der vorliegenden Information per 30.06.2013 die Leistungen als auskömmlich bezeichnet wurden. Aufgrund von Absenkungen durch Bund und Land ist aber im 2. Halbjahr mit entsprechend weniger Erträgen zu rechnen, so dass ggf. zum Jahresende zusätzliche Mittel bereitgestellt werden müssen.

**Die Information I0206/13 wird ohne weitere Diskussion zur Kenntnis genommen.**

3.9. Geschäftsbericht 2011 des Dezernates für Finanzen und I0209/13  
Vermögen

**Herr Zimmermann** bringt mit einigen Ausführungen den Geschäftsbericht 2011 ein. Dieser Geschäftsbericht soll zum alle 2 Jahre zu erarbeitenden Schuldenbericht jahresversetzt ebenfalls alle 2 Jahre vorgelegt werden.

Die Anwesenden bedanken sich für den Bericht und loben die gute Arbeit des Finanzdezernates und des Fachbereiches Finanzservice.

**Die Information I0209/13 bzw. Geschäftsbericht werden ohne weitere Diskussion zur Kenntnis genommen.**

#### **4. Anträge und Stellungnahmen**

4.1. Einrichtung eines Jugendtreffs am Europaring A0079/13  
4.1.1. Einrichtung eines Jugendtreffs am Europaring S0153/13

**Herr Nordmann** stellt fest, dass sich am besagten Standort eine ähnliche Situation wie in der Goethestraße abzeichnet, d. h. der Kleinkinderspielplatz wird von Jugendlichen belagert. Als Lösung stellt er sich die Aufstellung eines Holzpavillons als „Unterstellmöglichkeit“ für die Jugendlichen vor. Allerdings müsste danach eine kostengünstige Reinigung/Pflege durch SFM oder SAB erfolgen.

**Herr Zimmermann** merkt an, dass der Betriebsausschuss des SFM diesen Antrag abgelehnt hat und die Verantwortung eines solchen Pavillons in der Zuständigkeit des Amtes 51 liegen muss.

In der anschließenden Diskussion wird über die möglichen Kosten, die Aufstellung und weiterführende Pflege debattiert. Die Anwesenden sind sich einig, dass hier eine „Minimalvariante“ zum Tragen kommen sollte. Dabei sollte der SFM die fachliche Anleitung bei der Errichtung und ein Streetworker des Amtes 51 die „Begleitung“ übernehmen, so **Herr Rösler**.

**Die Stellungnahme S0153/13 wird zur Kenntnis genommen.**

**Der Antrag A0079/13 wird dem Stadtrat mit 8 – 0 – 1 zur Beschlussfassung empfohlen.**

**5. Anfragen und Mitteilungen**

---

Es gab keine Anfragen und Mitteilungen im öffentlichen Teil der Sitzung.

Die Niederschrift erhält ihre endgültige Fassung mit Bestätigung in der Sitzung am 13.11.2013.

Jens Rösler  
Stellvertretender Vorsitzender

Birgit Synakewicz  
Schriftführerin